

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 77 (2000)
Heft: 3

Rubrik: Wallfahrtschronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wallfahrtschronik Juli – Dezember 1999

P. Kilian Karrer

In der Berichtsperiode durften wir folgende Pilgergruppen hier in Mariastein willkommen heissen: Die Wallfahrer aus den Pfarreien Todtnau, Binningen/Bottmingen, St. Michael sowie Sacré Cœur aus Basel, Oberwil, Oberprechen bei Limburg, Buhl bei Guebwiller, Therwil und Schönenwerd. Frauengruppen aus Pratteln, Schwörstadt, Badisch-Rheinfelden, St. Michael in Freiburg i.Br., Grafenhäusen sowie Griessheim im Schwarzwald, Kreuzlingen, aus dem Hotzenwald, aus Friesenheim bei Offenburg, Breisach, Singen, Forchheim am Kaiserstuhl und Bad Rippoldsau bei Freudenstadt.

Senioren aus Weil a. Rhein, St. Josef in Basel, Luthern, Eschenbach LU, Wasen im Emmental, aus der Christkönig-Pfarrei in Biel, ältere Leute aus St. Michael in Lausanne, das Altenwerk Müllheim, Seniorenferien aus Hochdorf sowie aus Wauwil LU im Kurhaus Kreuz, und zwei Gruppen aus dem Altersheim Bodenacker in Breitenbach.

Kindersegnung

Die Evangelien bezeugen, dass sich Jesus den Kindern in ganz besonderer Weise zugewandt hat. Deshalb sind Sie eingeladen, Ihre Kinder zu dieser Segnungsfeier mitzubringen. Die Kinder werden im Gebet der Fürsorge Gottes anvertraut und empfangen einen besonderen Segen.

Termin: Sonntag, 19. 3. 2000, 16.00 Uhr
Ort: Siebenschmerzenkapelle

Dazu kamen Erstkommunikanten aus Witterswil und Oberwil, Ministranten aus Praroman FR, die Ungarische Mission der Kantone Basel-Stadt, Bern und Zürich, eine Gruppe junger Ehepaare mit Kindern aus Breisach, eine Pilgergruppe aus dem Kinzigtal, Schwestern und Insassen aus dem Vinzentianum in Basel, die Frauen- und Männergemeinschaft Birsfelden, die Missione Cattolica Zofingen-Aarburg, die Jahrgänger 1921 aus Sausheim, eine Gruppe aus dem Oberwallis, die Fusswandergruppe aus Kappel SO, das Dekanat Breisach-Endingen, zum 30. Mal die Marcheurs de Levoncourt, ein Ausflug der Caritas Aargau, die grosse Italiener-Wallfahrt, die Spanische Mission Baselland, der Lourdes-Pilgerverein Basel, die Dekanatswallfahrt Dorneck-Thierstein, zu Fuss die Wandergruppe Mariastein aus Welschenrohr und die Junge Franziskanische Gemeinschaft.

Alle diese Gruppen haben ihre je eigenen Anliegen und Motivationen, und die einzelnen Gruppenmitglieder haben wieder ganz spezielle Bitten und Gründe für diese Wallfahrt. Wir Mönche von Mariastein möchten als Betreuer dieses Wallfahrtsortes alle diese Menschen persönlich und als Pilgergemeinschaft ernst nehmen und ihnen durch unser Gebet und unser Dasein auf ihrem Lebensweg Hilfe, Trost und Glaubensmut vermitteln. Durch die Restauration der Basilika müssen wir bis auf weiteres zwar einige Unannehmlichkeiten und räumliche Beschränkungen in Kauf nehmen. Dafür bitten wir auch alle Pilger und Besucher um Verständnis und Nachsicht. Eine Wallfahrt oder ein Besuch unserer Gnaden-

stätte kann aber trotzdem zu einem religiös fruchtbaren Ereignis werden. Vielleicht sind die Restaurationsarbeiten ja für einzelne Pilger gerade ein Anstoss, über die religiöse und geistige Erneuerung im persönlichen Leben nach-

zudenken und etwas zu unternehmen. In diesem Sinne heisst es ja auch von der Kirche als Glaubensgemeinschaft, dass sie immer wieder der Reform bedarf (*ecclesia semper reformanda*).



Mehrere Hundert Tاملen pilgerten am 7. August 1999 nach Mariastein. Aus diesem Anlass wurde der Vorplatz der Basilika und das Kircheninnere festlich geschmückt.

Kurse im Kurhaus Kreuz, Mariastein (Frühling/Sommer 2000)

- | | |
|---------------------|--|
| 7. – 14. April 2000 | Fasten an Leib und Seele. Referent: Pater Karl Meier, Salvatorianer. |
| 25. – 28. Mai 2000 | Ausleiten und Entgiften mittels Wickel und Auflagen nach Hildegard. Referentin: Anna Maria Müller-Vanoni, Heilpraktikerin. |
| 24. – 30. Juli 2000 | Besinnungs- und Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren. Referenten: Pater Leonhard Sexauer, Kloster Mariastein, und Schwester Claire-Marie Essig, Leiterin des Kurhauses Kreuz. |
| 7. – 11. Aug. 2000 | Wanderexerzitien. Referent: Pater Notker Strässle, Kloster Mariastein. |

Anmeldung (bis 4 Wochen vor Kursbeginn) **und Informationen:** Kurhaus Kreuz, 4115 Mariastein (Tel. 061/731 15 75; Fax: 061/731 28 92) oder Basler Hildegard-Gesellschaft, 4010 Basel (Tel. 061/279 91 51).